

GEBÄUDEHÜLLE - FASSADE



GEBÄUDEHÜLLE - DACHGESTALTUNG

Das lesen Sie in *mikado* 7 und 8.2022

Das nächste Heft von *mikado*, dem Unternehmermagazin für Holzbau und Ausbau sowie offizielles Organ von Holzbau Deutschland, erscheint am 2. Juni 2022 und bringt unter anderem folgende Themen:

Gebäudehülle – Fassade

MATERIALMIX FÜRS ÄUSSERE

Das sechsgeschossige Sportcamp in Bischofsgrün zeigt einen Holzhybridbau auf der Höhe der Zeit. Die als Hotel mit Tagungszentrum geführte Beherbergungsstätte wartet mit rund 300 Betten auf. Deren Fassaden werden von einer verglasten Pfosten-Riegel-Konstruktion (Erdgeschoss und 1. Obergeschoss) sowie von einer hinterlüfteten Lärchenholzfasade (2. – 4. Obergeschoss) gebildet. Die angeschlossene Dreifachturnhalle verfügt über ein Brettschichtholz-Tragwerk.

Gebäudehülle – Dachgestaltung

SATTELDACH FÜRS ÄUSSERE

Im Rheinau wurde ein Neubau aus Mondholz fertiggestellt. Das Saatgutzentrum musste sich in die historischen Bauten des Kloster-Areals einfügen, darüber hinaus waren hohe Anforderungen an das ökologische Baumaterial gestellt. Die Außenwände sind eine aufwendige Bohlenkonstruktion, das Dach wird aus vier nebeneinander angeordneten Satteldächern mit gebogenen Firstträgern gebildet. Die Konstruktion besteht aus einer Sichtsparrenlage.

mikadoplus

REGELWERK FÜRS ÄUSSERE

Sechs FVHF-Leitlinien zu Planung, Ausführungsqualität, Schall- und Brandschutz sowie zu Gerüstbau und Wärmebrücken schließen die Lücke zwischen bauaufsichtlichen Regeln und Normen. Sie präzisieren, interpretieren und erweitern vorhandene technische Regeln zur Bauart der vorgehängten hinterlüfteten Fassade, stellen sie verständlicher dar, erleichtern ihre Anwendung und dienen dem Abstimmungs- und Planungsprozess sowie der Montage.